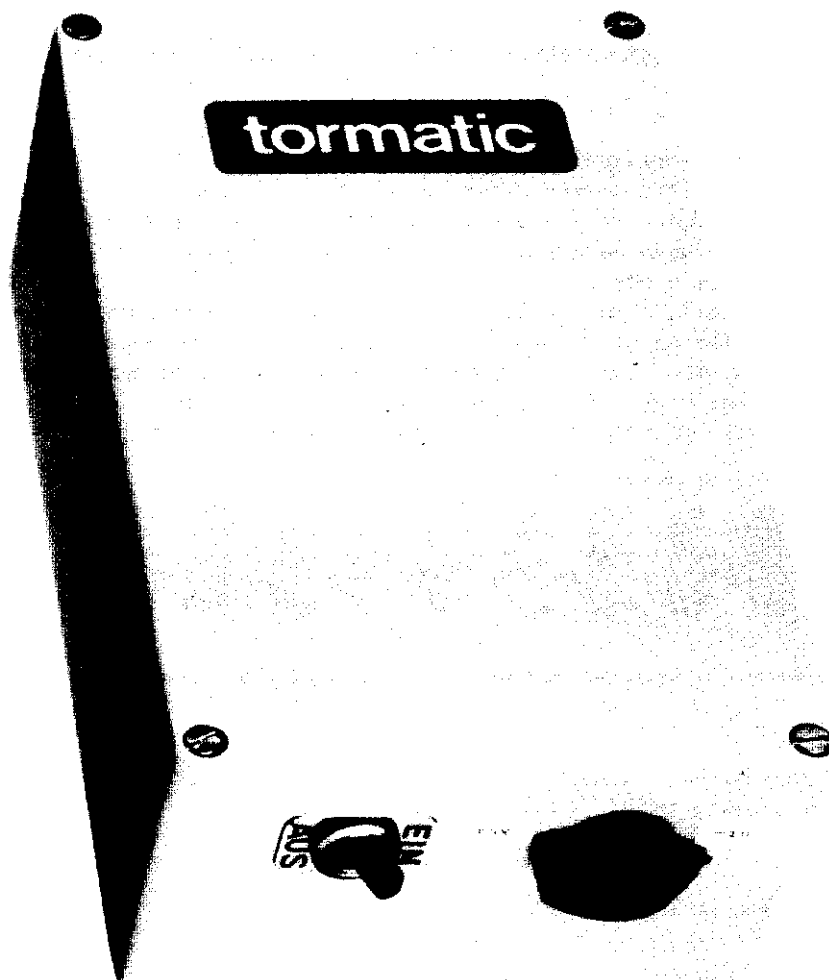


# tormatic

## Schließeinrichtung AR VI



- Vollautomatischer Torlauf durch einen einzigen Knopfdruck
- Elektronische Zeitsteuerung, einstellbare Schließzeit von 20 bis 120 Sekunden.
- Anschluß für rotes Warnlicht, das 10 Sekunden vor dem Schließen des Tores aufleuchtet.
- Jederzeit nachtastbar, dann Wiederholung des gesamten Zeitablaufes.
- Jetzt durch größeres Gehäuse mehr Platz für die Anschlußverkabelung

# Funktionsbeschreibung der automatischen Schließeinrichtung AR VI

## 1. Bei Anschluß an den tormatic-Garagentoröffner Typ 5500

Hierbei bleibt die Motorsteuerung unverändert. Nur durch Anschluß an die eingebaute Garagenbeleuchtung erhält die AR VI die Information ob das Tor offen oder zu ist.

Mit nur einem Knopfdruck wird die Toranlage in Betrieb gesetzt und vollautomatisch gesteuert, bis das Tor wieder geschlossen ist. Ist das Tor aufgefahren, schaltet sich 10 sec vor dem Beginn des Schließens (Rücklauf) ein rotes Warnlicht ein. Es erlischt erst, wenn das Tor ganz geschlossen ist. Die Zeitspanne zwischen Tastimpuls und Aufleuchten des Warnlichts kann von 20 bis 120 sec (je nach baulicher Notwendigkeit) stufenlos mit einem Regler leicht eingestellt werden. Wird während dieser Zeit ein neuer Schaltbefehl gegeben (ein zweiter Wagen kommt), so verlängert sich diese Phase - der gesamte Zeitablauf wiederholt sich; bereits eingeschaltetes Warnlicht erlischt, die Einfahrt ist dann wieder frei.

Soll das Tor während des automatisch eingeleiteten Schließens angehalten werden, muß ein Tastimpuls gegeben werden. Das Tor hält dann an, und die Ampeln erlöschen. Der nächste Tastimpuls öffnet das Tor wieder, und der Zeitablauf beginnt von Neuem.

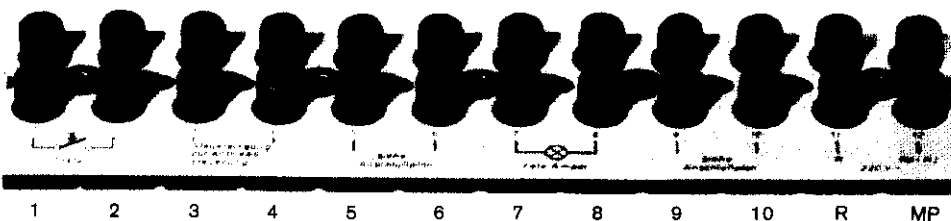
Sollte das Tor während des Schließens auf ein Hindernis laufen, stoppt es und öffnet wieder. Die Schließzeit beginnt von Neuem.

## 2. Funktion der AR VI bei anderen Torantrieben

Die Rücklauf-Automatik kann an alle Wendeschützsteuerungen angeschlossen werden, wenn diese für Ein-Knopf-Impulsschaltung in beiden Laufrichtungen eingerichtet sind; ein Tastimpuls während des Schließens muß dabei das Tor anhalten und wieder auffahren lassen (siehe unser Schaltsystem K). Die Funktion der AR VI ist dann die gleiche wie oben beschrieben.

Anschluß an 1-Knopf-Wendeschützsteuerungen, die nicht für direktes Umsteuern während des Schließens eingerichtet sind. In diesen Fällen müssen die Klemmen 9 und 10 der AR VI mit jenen Anschlußklemmen verbunden werden, welche in der Wendeschützsteuerung für die Anschaltung der Sicherheitseinrichtungen wie Druckwellenkontaktleiste o. ä. vorgesehen sind. Eine Betätigung des Tasters während des Schließens stoppt bei dieser Schaltung das Tor; ein direktes Umschalten des Torantriebes ist dabei nicht möglich.

### Anschluß der AR VI an die Torsteuerungen



Signalampel rot  
Typ SA

Anschluß-Klemmleiste

Zum Anschliessen der Kabelverbindungen ist die Klemmleiste vom Steckerteil der AR VI abzuziehen und nachher wieder aufzustecken

### Anschlußplan für AR VI

Klemme 1 + 2: Nur hier Betätigungstaster für AR VI anschließen.

Klemme 3 + 4: Mit dem Steuereingang der Antriebs-Steuerung verbinden.

Klemme 5 + 6: **a) bei tormatic-Antrieb Typ 5500**

Die Klemmen 5 + 6 werden mit den Klemmen gleicher Bezeichnung i. d. Steuerung verbunden.

**b) bei Wendeschützsteuerungen**

Auf Klemme 5 + 6 ist 220 V Wechselstrom über einen zusätzlichen Endschalter einzuspeisen, sobald das Tor öffnet.

Klemme 7 + 8: Hier ist die rote Warnlampe 220V anzuschließen (max. 40W). Die Spannung kommt aus der AR VI.

Klemme 9 + 10: **gilt nur für Einknopf-Wendeschütz-Steuerungen ohne Umsteuerung während des Zulaufs**  
Die Klemmen 9 und 10 sind mit jenen Anschlußklemmen der Wendeschützsteuerung zu verbinden, welche für die Anschaltung der Sicherheitseinrichtungen wie Druckwellenkontaktschalter etc. vorgesehen sind. Wird während des Schließens ein Stopp-Impuls gegeben, so wird dieser über die Klemmen 9 und 10 der AR VI potentialfrei auf die Wendeschützsteuerung durchgeschaltet. Je nach Schaltungskonzeption stoppt der Antrieb oder steuert um.

Klemme R + MP: Netzanschluß 220V Wechselstrom

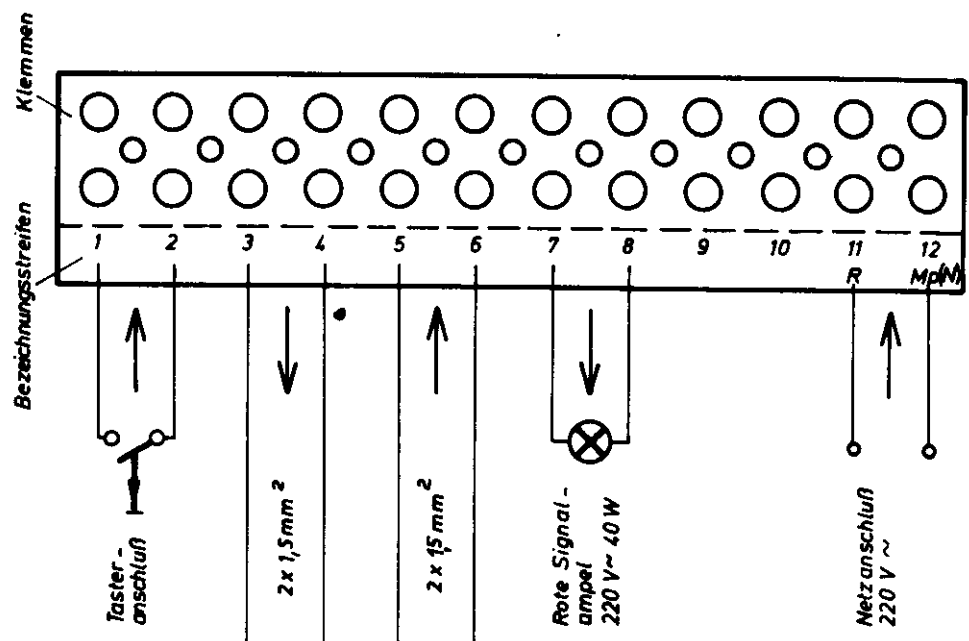
Stellknopf außen: Hier kann die Schließzeit stufenlos von ca. 20 sec bis 120 sec eingestellt werden.

Ein/Aus-Schalter: Hier kann die Automatik abgeschaltet und der Antrieb ganz normal bedient werden.

Vorstehender Anschlußplan befindet sich fest eingeklebt im Gehäusedeckel. Der Anschluß an den Garagentoröffner Typ 5500 ist nach Zeichnung 9400 a, der Anschluß an Wendeschützsteuerung nach Zeichnung 9400 b vorzunehmen.

tormatic Antrieb Typ 5000

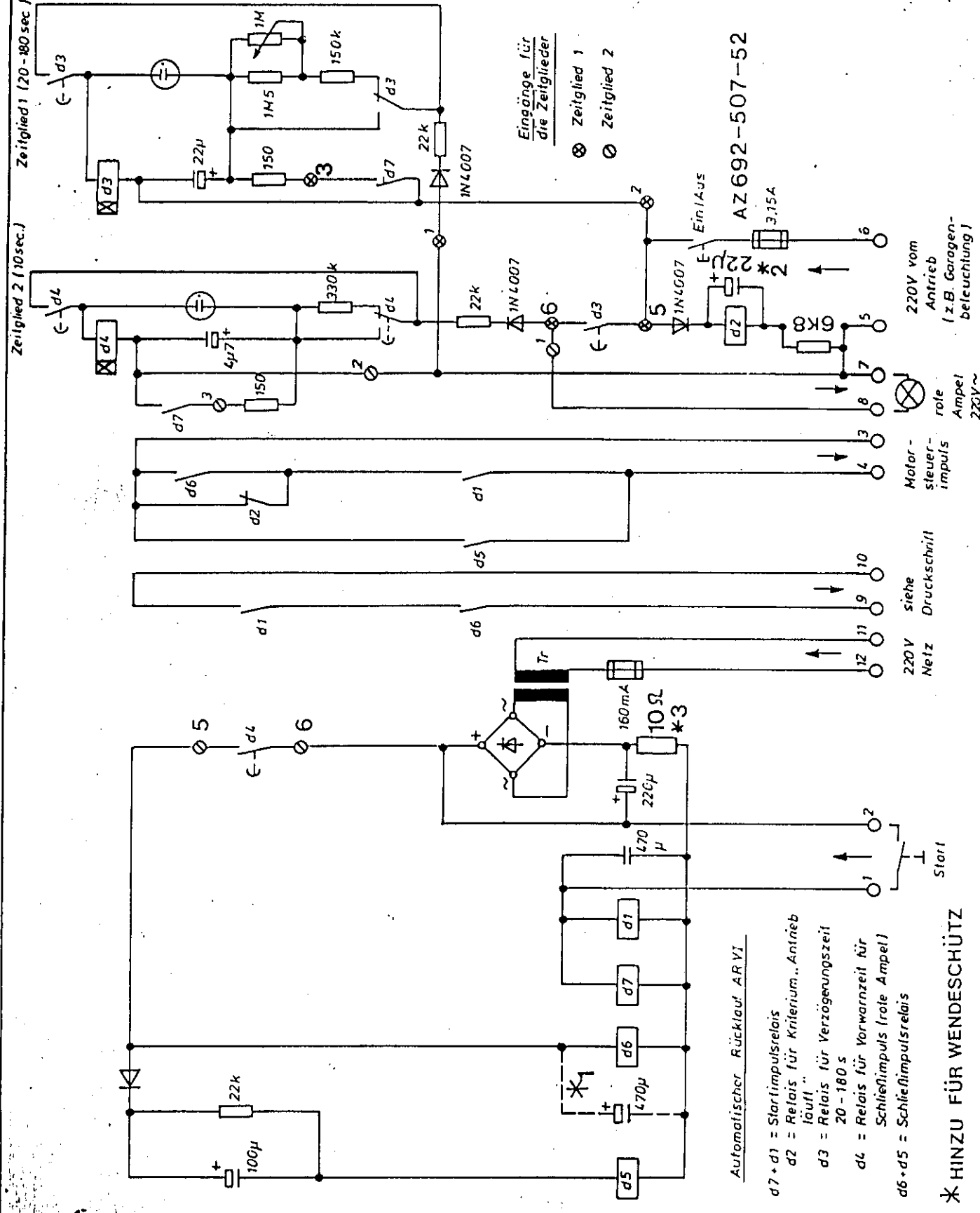
Anschlußklemme der AR VI (abziehbar)



Im Klemmenkasten des Antriebes auf Steuerung 24 V ~ anschließen!

Parallel zum Lampenanschluß des tormatic Antriebes Typ 5000 anschließen

Kabelplan für AR VI  
Z. Nr. 9400a



**\* HINZU FÜR WENDESCHÜTZ**

Automatischer Rücklauf AR VI

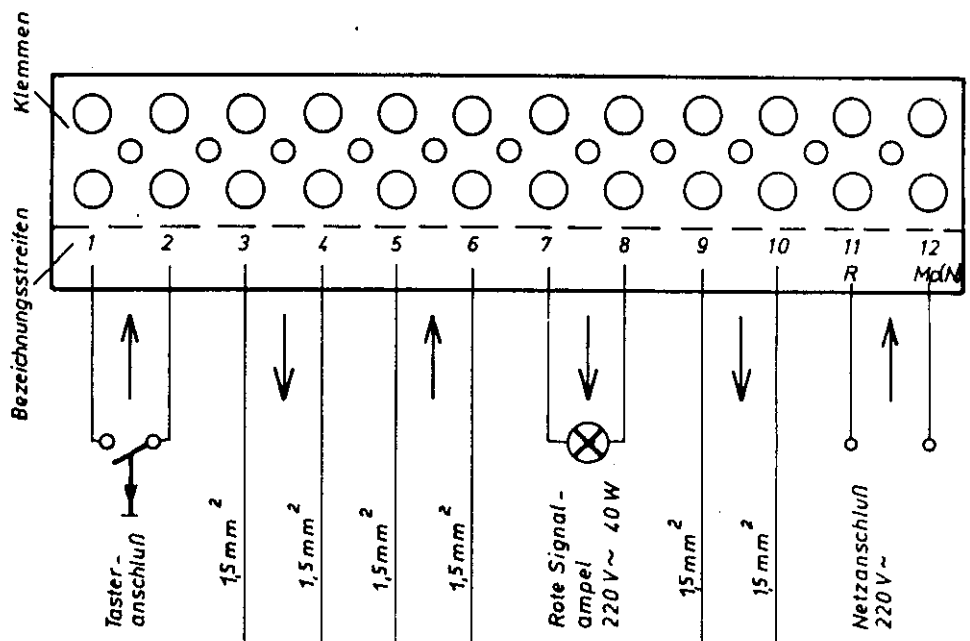
d7 + d1 = Startimpulsrelais  
d2 = Relais für Kriterium „Antrieb läuft“  
d3 = Relais für Verzögerungszeit 20 - 180 s  
d4 = Relais für Vorwarnzeit für Schließimpuls (rote Ampel)  
d6 + d5 = Schließimpulsrelais

				Maßstab	
*1	ENTFAELT	6.9.82	1982	Datum	Name
*2	22μ	20.9.82 MZ	Bearb.	19.2.	<i>MZ</i>
*3	HINZU	10R	Gepr.		
			Norm		
Fa.Düppe KG Essen					
Zust	Anderung	Datum	Name		
					Blatt
					BI

Wendeschützsteuerung ( z. B. für Typ 4000 )

1 - Knopfbedienung in beiden Laufrichtungen  
s. Beschrieb 2 a

Anschlußklemme der AR VI ( abziehbar )



Mit den Klemmen 'Steuerung' verbinden!

SCHWARTZ

4-bzw 6x

Endschalter  
'Tor zu'

220 V ~

Mit den Klemmen  
'Sicherheitskontakt(leisten)' ( SK L )  
verbinden!  
(gilt nur für Beschrieb 2 b)